



FALLSTUDIE

Bodenerneuerung des REHA-Zentrums
Alpentherme Gastein – Bad Hofgastein, Österreich

Überblick

In der Alpentherme in Bad Hofgastein genießen Besucher das Gasteiner Thermalwasser mit all seiner belebenden Kraft 365 Tage im Jahr und das seit über 50 Jahren. Die 1.000 m² Linoleumböden, die dort im REHA-Bereich liegen, sind bis zu 20 Jahre alt und waren unansehnlich, ungepflegt und nicht mehr zu reinigen bzw. zu werterhalten.

Ein Austausch des Bodenbelags in der Therme hätte bedeutet, dass der Betrieb mindestens 2 Monate stillsteht. Man hätte man die Kabinen abmontieren und entfernen müssen, Hohlkehlen neu machen müssen und auch den Untergrund reparieren und neu spachteln.

Das kam für die Thermenbetreiber nicht in Frage. Sie haben den Gasteiner Bona empfohlener Handwerker, Raumausstatter Kreuzthaler damit beauftragt, alle Böden mit dem Bona Resilient System zu sanieren. Dies ist ein komplettes System für die Erneuerung und Umgestaltung von bestehenden elastischen Bodenbelägen.

Vorher & Nachher



Vorher



Nachher



Vorher



Nachher

Design

Im Eingangsbereich wurde zwischen dem Bona Pure Colour-Anstrich und dem letzten Auftrag von transparentem Bona Pure Lack ein Vinyl-Unternehmenslogo für die Alpentherme Gastein angebracht. Das Bona Resilient System bietet endlose Möglichkeiten, sei es die Farbänderung des Bodens oder die Erstellung von Symbolen und Grafiken.



“Die Durchführung der Bodenerneuerung mit dem von Bona empfohlenen Handwerksbetrieb, Kreuzthaler GmbH verlief reibungslos und äußerst effizient, sodass wir die Einrichtung während der Renovierungsphase weiterbetreiben konnten. Darüber hinaus konnten wir den Boden vollständig an unsere genauen Anforderungen anpassen – dank der vielfältigen Gestaltungsmöglichkeiten, die Bona bietet. Die Preis-Leistung war hervorragend und wir haben auch CO₂- und Energiekosten durch die Bodenerneuerung anstelle eines Austauschs gespart! Angesichts all dieser Vorteile empfehle ich jedem, bei seinem nächsten Bodenprojekt Bona zu wählen.”

Klaus Lemmerer
Managing Director, Alpentherme Gastein in Bad Hofgastein

So geht's



Das Ergebnis



Zeit- & Geldersparnisse

Ein Austausch des Bodenbelags in der Therme hätte bedeutet, dass der Betrieb mindestens 2 Monate stillsteht. Diese Vorgehensweise führte zu einer um 60% verringerten Ausfallzeit und einer Kosteneinsparung von 40% für die Einrichtung während der Renovierung.



Langlebigkeit

Der neu renovierte Boden ist nicht nur langlebiger und kann das Risiko des Ausrutschens mit nassen Füßen verringern, sondern ist auch das Reinigungspersonal glücklich – denn er ist jetzt viel einfacher zu reinigen und erfordert kein regelmäßiges Einpflegen.



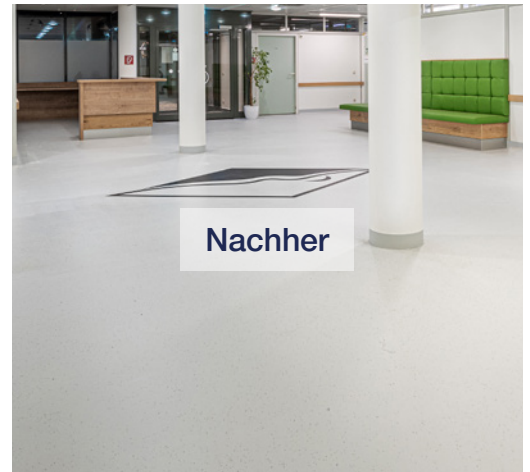
Design

Wenn es um visuelles Design geht, kennt das Bona Resilient System kaum Grenzen. Die beruhigende hellgraue Farbe erhellt den Raum, während das Anbringen des Logos die Marke von der Alpentherme Gastein in Bad Hofgastein weiter verstärkt.



Nachhaltigkeit

Die Bodenerneuerung mit Bona hat verhindert, dass 10.260 Kilogramm Kohlendioxid in die Umwelt freigesetzt wurden und 180.000 Megajoule Energie gespart wurden. Erfahren Sie mehr über die positive Umweltauswirkung, die eine Fußbodenrenovierung für Ihre Organisation haben kann: bona.com/ivreport.



Mehr über die Boden-
erneuerung erfahren

Bona.com



© 2023 Bona. All rights reserved.



Bona[®]